

14.01.2011 20:13 Uhr

Rauischholzhausen

Dorfgemeinschaft hofft auf alte Schule

„Dorfgemeinschaft Rauischholzhausen“, so nennt sich die neue Institution im Dorf. Am Donnerstagabend hoben 25 Gründungsmitglieder den Verein aus der Taufe.



Der Vorstand der „Dorfgemeinschaft Rauischholzhausen“: (von links) Kerstin Reumke, Michael Petri, Christian Pfeiff, Walter Deuker, Annemarie Duske, Elisabeth Engel, Erich Schütz.

© Becker

Rauischholzhausen. Der neue Verein will Bindeglied zwischen all den anderen Vereinen im Ort sein. „Ich sehe diesen Verein als eine Art Dachverband, in dem sich alle Vereine von Rauischholzhausen wiederfinden“, sagte Walter Deuker. Er war Ideengeber für diese Gründung.

Dass Deuker damit das Interesse vieler Bürger wecken konnte, zeigte die Gründungsversammlung am Donnerstagabend in der Mehrzweckhalle. Rund 60 Bürger waren gekommen, um sich über das Vorhaben zu informieren. Der kleinen Gruppe um Deuker, die im Vorfeld die Vereinsinhalte ausgearbeitet hatte, schlossen sich aus der Versammlung gleich eine Vielzahl von Bürgern an. Insgesamt 25 Gründungsmitglieder stimmten der Satzung dann nach Verlesung und eingehender inhaltlicher Diskussion zu.

Damit wurden nicht nur wichtige, rechtliche Regelungen beschlossen, sondern auch, wie die Ziele des Vereins aussehen sollen. Vorgesehen ist, einen Kommunikationstreff zu schaffen, bei dem über aktuelle Themen im Dorf gesprochen werden kann. Die Organisation von kulturellen Veranstaltungen kann ebenfalls Vereinsinhalt sein.

von Martina Becker